

DER LICHTBLICK



INTEGRA SENIORENPFLEGEZENTRUM
WINSSEN-LUHE


INTEGRA

Inhaltsverzeichnis

3	Vorwort
4	Bewohnervorstellung
5	Azubi Beitrag Fotoaktion
6-7	Fasching
8	Marionetten-Theater Stintessen
9	Karnevalskaffee
10	Theaterbesuch in Borstel Besuch SovD und DRK Kita
11	Die Ostertage
12	Seniorenolympiade
13	Der Mai ist gekommen
14	Erzählcafé - Muttertag
15	Glückwünsche zum Geburtstag
16	Andacht
17	Wir nehmen Abschied
18	Für Rätselfreunde / Impressum
19	Veranstaltungskalender



Liebe Leserinnen und Leser,

hinter uns liegen ereignisreiche und schöne Monate voller gemeinsamer Momente, fröhlicher Begegnungen und vieler kleiner Highlights. In dieser Ausgabe unserer Bewohnerzeitung blicken wir zurück auf den bunten Fasching, die schönen Ostertage, die Seniorenolympiade im Rahmen des Zukunftstages mit den Schülerinnen und Schülern sowie auf unseren stimmungsvollen Tanz in den Mai und den gemütlichen Spaziergang am 1. Mai mit leckerer Maibowle.

Auch unsere Ausflüge sorgten wieder für viel Freude und Abwechslung. So führte uns ein Ausflug ins Karnevalscafé, wir waren zum Stintessen unterwegs und besuchten das Theater in Borstel mit dem unterhaltsamen Stück „Trara auf dem Bazar“.

Und auch in den kommenden Monaten dürfen wir uns auf schöne gemeinsame Erlebnisse freuen: Das Matjesessen Anfang Juni sowie unsere große Ausfahrt in die Heide zur Heideblüte im August sind bereits in Planung.



Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe und bedanken uns bei allen, die mit ihren Ideen, ihrem Engagement und ihrer guten Laune unser gemeinsames Leben im Haus bereichern.

Mit besten Grüßen,
Mareike Lindner
Trainee Einrichtungsleitung
und
Till Inhoff
Einrichtungsleitung



Bewohnervorstellung Herr Lüllau

Herr Lüllau ist in Etzen bei Amelinghausen geboren.

Er war 40 Jahre Kranfahrer in Hamburg – Harburg, was ihm sehr große Freude gemacht hat. Er ist jeden Tag gerne zur Arbeit gegangen.

Er ist seit 60 Jahren großer Fußballfan, der HSV ist seine größte Liebe. Herr Lüllau besaß lange eine Dauerkarte und ist bei allen Spielen dabei gewesen. Er kannte auch Uwe Seeler persönlich, war sogar bei ihm zu Hause in Norderstedt zu Besuch. Nach dem Tod von Uwe Seeler besuchte Herr Lüllau oft das Grab.

Musik singen und Trompete spielen ist - nach dem Fußball - sein zweites Hobby gewesen.

Seit Dezember letzten Jahres lebt Herr Lüllau hier im INTEGRA.

Bei uns fühlt er sich sehr wohl, nimmt wöchentlich am Singen teil und an den Festen. Wo Musik ist und gesungen wird, da ist er immer gerne dabei.



Bewohnervorstellung Frau Detgen

Frau Detgen ist am 07.09.1968 geboren und wuchs in einer glücklichen Familie auf.

Sie war 20 Jahre in einem Seniorenheim tätig und ihr Job hat ihr Freude gemacht. Sie hilft und unterstützt gerne Menschen.

Aus der früheren Ehe stammt ein Sohn. Frau Detgen verfügte über einen großen Freundeskreis und unternahm viel. Zu manchen ihrer Freunde hat sie heute noch Kontakt und wird regelmäßig besucht.

Auch Tiere spielten stets eine wichtige Rolle in ihrem Leben. Zuletzt besaß sie eine Katze, die seit ihrem Einzug ins INTEGRA, im Januar 2026, bei Bekannten untergebracht ist.

Frau Detgen vermisst die Katze sehr und erinnert sich oft an das Zusammenleben mit ihrem Haustier.



Azubi-Beitrag

Am 20. April waren wir mit zwei unserer Auszubildenden zur Zukunftsmesse in der Johann Peter Eckermann Real-schule in Winsen (Luhe).

Wir repräsentierten unsere Einrichtung mit einem Infostand, vielen Fotos, der Fotobox und einem Mitmachstisch, wo die Schüler und Schülerinnen sich von unseren Azubis den Blutzucker oder den Blutdruck messen lassen konnten. Wir standen den Schülern und Schülerinnen Rede und Antwort zur Ausbildung der Pflegefachkräfte.

Natürlich konnten wir uns auch umschauen und hatten einen lustigen und informativen Vormittag.



Fotoaktion: Winsener Wochen gegen Rassismus

Wir waren dabei! Und nahmen mit unseren Fotobeiträgen an der Ausstellung „Winsen gegen Rassismus“ in der Bürgerhalle des Rathauses Winsen (Luhe) teil. Wir machten zwei Fotos mit dem Titel „Was fehlt, wenn Menschen fehlen? Vielfalt in Unternehmen sichtbar gemacht“ – das erste Foto: die komplette Belegschaft gemeinsam – das zweite Foto: die komplette Belegschaft ohne die Mitarbeitenden mit Migrationsgeschichte.

Zudem reichten wir eine Collage von Fotos der Belegschaft ein, in der Gemeinschaft inkl. Migration sichtbar wird. Die klare Botschaft ist: „Ohne Euch ist es nicht komplett“.

Wir halten zusammen und lieben, was wir tun!



Fasching

Wir feierten ein fröhlich buntes Faschingsfest mit stimmungsvoller Musik vom DJ Duo Garbade, bunten Kostümen, Kaffee und Berlinern, sowie dem ein oder anderen Kaltgetränk. Es wurde geschunkelt oder auf der Tanzfläche geschwoft, in die Hände geklatscht und laut mitgesungen. Eine total schöne Feier.



Marionetten-Theater

Unser Restaurant wurde kurzerhand in einen gemütlichen Theatersaal verwandelt - für das Stück „Till Eulenspiegel“.

Die Geschichte von Till Eulenspiegel, dem listigen Schelm, der mit seinen Streichen die Menschen zum Lachen bringt, wurde von dem Puppenspieler humorvoll und anschaulich dargestellt. Besonders gelacht wurde über Till Eulenspiegels freche Scherze, es wurde sich an eigene Kindheitserlebnisse erinnert und Anekdoten ausgetauscht.



Stintessen

Am 19.03.26 sind wir mit einer kleinen Gruppe Stint-Liebhaberinnen nach Fliegenberg ins Gasthaus von Deyn zum Stintessen gefahren.

Als Vorspeise gab es einen leckeren Salat, der am Büfett selbst zusammengestellt werden konnte. Der Stint selbst wurde mit hausgemachtem Kartoffel- und Specksalat serviert. Auch der Nachtisch ließ keine Wünsche offen. Bei Roter Grütze, Wackelpudding, Mousse au Chocolat und Vanillesoße war für jeden Geschmack etwas dabei.

Bei einem kühlen Getränk und guten Gesprächen hatten wir einen wirklich schönen Abend.

Allen hat es sehr gut gefallen. Somit war es sicherlich nicht das letzte Mal, dass wir dort zum Essen waren.



Karnevalskaffee

Ende Februar fuhren wir aus ins Karnevalskaffee nach Borstel. Dort erwartete uns ein buntes Programm, liebevoll gestaltet vom Carneval Club Süderelbe, das für viel Musik, Tanz und fröhliche Stimmung sorgte. Dabei gab es Kaffee und leckere, selbstgebackene Kuchen.

Für die Gäste gab es dabei auch eine kleine Einführung in die närrischen Bräuche: Karneval wird vor allem im Rheinland und in Westdeutschland gefeiert, bekannt durch prunkvolle Kostüme, Rosenmontagszüge und fröhliche Umzüge. Faslam hingegen ist die norddeutsche Variante und hat seinen Ursprung bei den Bauern. Vor der Fastenzeit feierten sie ausgelassen, nutzten noch vorhandene Vorräte an Fleisch, Eiern und Milchprodukten und stärkten bei Musik, Tanz und kleinen Schauspielen den Zusammenhalt im Dorf. Faslam war somit ein bäuerliches Fest, das den Winter vertrieb und den Frühling willkommen hieß.

Dank des abwechslungsreichen Programms des Carneval Clubs Süderelbe wurde dieser Nachmittag für alle zu einem tollen Erlebnis voller Heiterkeit, Gemeinschaft und guter Laune. In diesem Sinne: Süderelbe helau!



Theaterbesuch in Borstel – „Trara auf dem Bazar“

Am 21.03.26 haben wir das Theaterstück "Trara auf dem Bazar" im Dorfgemeinschaftshaus in Winsen, Ortsteil Borstel, besucht.

Die Komödie von Thomas Haug wurde in zwei Akten aufgeführt, und in der Pause gab es Kaffee und leckeren Kuchen.

Alle haben sich köstlich amüsiert, und wir hatten einen tollen Nachmittag.



Besuch Sozialverband Deutschland und DRK Kita

Kurz vor den Ostertagen überraschte uns ein Besuch von Mitgliedern des SoVD und einer Kitagruppe der DRK Kita am Krankenhaus. Frau Abel hatte organisiert, dass von der Kreativgruppe des SoVD Winsen selbstgebastelte Osterüberraschungen und von den Kitakindern selbstgemalte Bilder unter unseren Bewohnerinnen und Bewohnern, die alleine sind, verteilt wurden. Wir sangen uns gegenseitig Lieder vor und hatten zum Abschluss ein wildes Gewimmel mit Bällen und dem Schwungtuch, unter das die Kinder vor Freude quietschend schlüpfen.





Die Ostertage

Wir haben kunterbunte Ostertage verbracht. Bereits in der Woche vor Ostern stimmten wir uns auf das Fest ein und ließen unserer Kreativität beim Backen freien Lauf: Leckere Hasen aus Quark-Öl-Teig, Karotten-Muffins und bunte Osterkekse sind dabei entstanden.

Ein weiterer Programmpunkt war das Eierfärben an Karfreitag, damit pünktlich zum Osterfrühstück farbenfrohe Eier bereitstanden.

Wer das Glück auf seiner Seite hatte, konnte am Ostersonntag beim Oster-

bingo einen tollen Gewinn ergattern – für Spannung und Spaß war also gesorgt.

Verbunden mit einem fröhlichen Spaziergang, bei dem – zum Schmunzeln aller – auch der Osterhase seine Eier versteckte, besuchten wir anschließend den Gottesdienst der St. Jakobus Gemeinde.

Schließlich ließen wir die Ostertage bei einem entspannten Fröhschoppen am Ostermontag ausklingen. So gingen rundum frohe Ostern zu Ende.



Seniorenolympiade

Bei unserer Seniorenolympiade Ende April haben unsere Bewohnerinnen und Bewohner an sieben bunten Stationen ihr Können unter Beweis gestellt: beim Dosenwerfen, beim Deckelweitschießen, beim Teebeutelweitwurf, beim Glücksrad, beim Memory, beim Fühlspiel und beim Schätzen. Mit viel Freude wurden Punkte gesammelt und am Ende die Sieger gefeiert.

Uns unterstützten dabei ganz, ganz viele Schülerinnen und Schüler, die ihren Zukunftstag bei uns gemacht haben. Unsere Einrichtung durfte insgesamt 14 Schülerinnen und Schüler in verschiedenen Fachbereichen begrüßen, die tatkräftig mitgeholfen haben, die Bewohnerinnen und Bewohner bei der Olympiade begleiten und mit ihnen ins Gespräch kamen.

Vielen Dank für die tolle Unterstützung!





Der Mai ist gekommen...

Bei Musik von den Flamingo Singers, die bereits im letzten Jahr auf unserem Sommerfest auftraten, tanzten wir in den Mai. Bei Mai-Bowle und anderen Kaltgetränken haben wir es uns am Nachmittag des 30. April gutgehen lassen. Dabei wurde ordentlich gefeiert und der ein oder andere schwang ordentlich das Tanzbein. Wer am nächsten Tag, dem 1. Mai,

keinen Muskelkater hatte, der machte sich auf zum gemeinsamen Spazieren. Wir drehten unsere Runde entlang der Luhdorfer Straße, im Hermann-Löns-Weg, passierten den Ilmer Weg und waren schließlich im Holunderweg schon wieder fast zu Hause. Das Wetter hat uns gut in die Karten gespielt, Sonne und warme Temperaturen für uns bereitgehalten.

Neues aus dem Erzählcafé - Muttertag

Am Muttertag trafen wir uns in unserem Restaurant zum Erzählcafé. In gemütlicher Runde bei Kaffee und Keksen erinnerten sich unsere Bewohnerinnen und Bewohner, wie sie als Kind den Muttertag verbrachten.

So erzählte zum Beispiel eine Bewohnerin von geklauten Blumensträußen aus dem Vorgarten und eine andere Bewohnerin davon, dass sie ihre Mutter an diesem besonderen Tag viel im Haushalt unterstützte.

Dabei kamen wir einstimmig zu der Erkenntnis, dass Wertschätzung und kleine Gesten viel wichtiger sind als materielle Geschenke und wir uns auch noch viele Jahre später gerne daran zurückerinnern.





Glückwünsche zum Geburtstag

**Wir gratulieren unseren
Bewohnerinnen und Bewohnern zum
Geburtstag und wünschen alles
erdenklich Gute!**

März

03.03. Herr Meyer
04.03. Frau Ott
06.03. Herr Meller
12.03. Frau Böhm
12.03. Frau Matyssek
13.03. Frau Krohlow
14.03. Frau Kohnert
15.03. Frau Bahlau
17.03. Herr Wistof
25.03. Frau Karasch
26.03. Frau Blödorn
29.03. Frau Hüls

April

05.04. Frau Behrens
05.04. Frau Tödten
06.04. Herr Harms
11.04. Herr Lühns
13.04. Frau Sorge
15.04. Herr Peters

17.04. Frau Senger
19.04. Frau Lilienthal
24.04. Frau Thal
24.04. Frau Stürmer
24.04. Herr Klaus
24.04. Herr Steffens
25.04. Frau Meyn
26.04. Frau Pless-Wistof
27.04. Frau Eckhoff

Mai

01.05. Frau Hirschfeld
10.05. Frau Albasho
16.05. Frau Bruns
18.05. Frau Schulze
24.05. Frau Kock
25.05. Herr Haberland
26.05. Herr Kohnert



Andacht

Nachworte zu Ostern

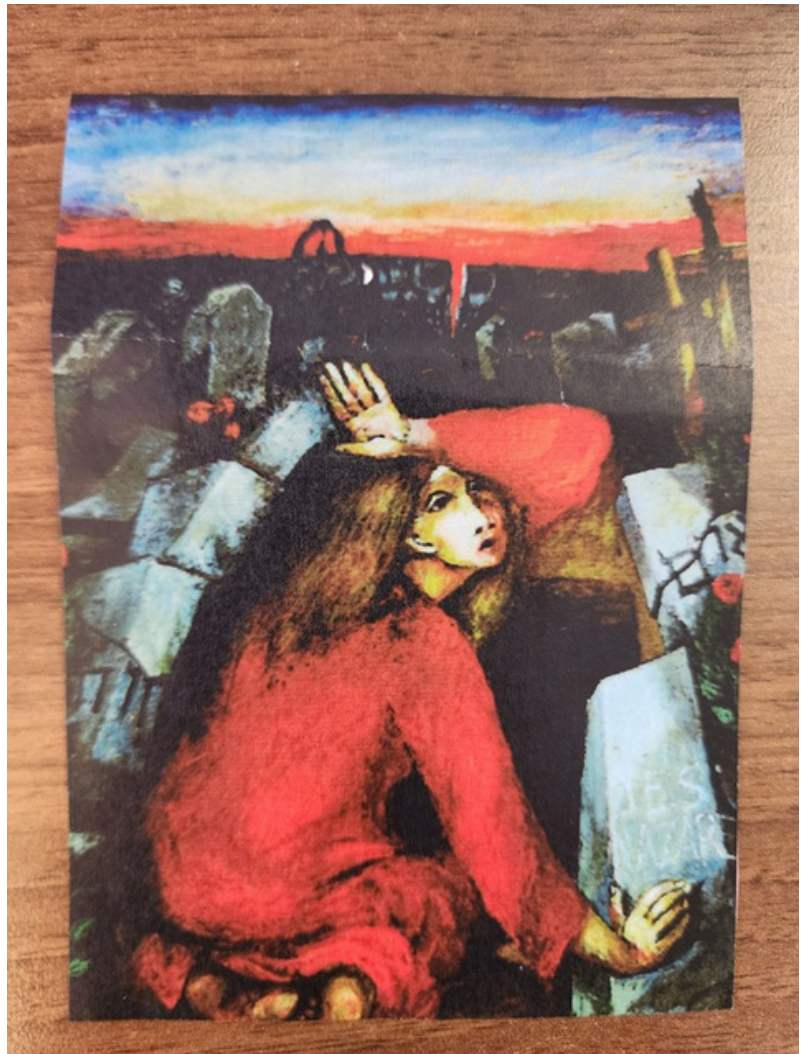
Es ist Frühling; die Bäume haben grüne Blätter und viele Blumen blühen. Trotzdem sind wir oft traurig und niedergeschlagen. Nach dem Tod von Jesus am Kreuz erging es den Jüngern ähnlich. Sie waren verzweifelt und ängstlich.

Am Ostermontag ging Maria Magdalena zum Grab und fand es leer.

Der Maler hat den Augenblick versucht zu zeichnen als Maria erkennt, dass der Mann, den sie für den Gärtner gehalten hatte, Jesus ist. Das Erkennen macht ihr Gesicht strahlend hell. Sie läuft zu den Jüngern und berichtet ihnen: Jesus lebt. Auch uns sagt sie: Jesus lebt.

Dieser Osterglaube macht unser Leben hell. Manchmal erleben wir in unserem Alltag Augenblicke der Auferstehung: Wenn wir einander vergeben und Streitigkeiten begraben, wenn wir uns gegenseitig trösten und helfen, wenn wir liebevoll miteinander umgehen.

Getrud Bernlöhr
Gemeinde Guter Hirt





Wir nehmen Abschied

Erinnerungen schenken uns Licht in dunklen Momenten.

Herr Bardowicks

22.02.2026

Frau Boysen

07.03.2026

Frau Fascher

09.03.2026

Frau Grams

25.02.2026

Frau Groschopp

15.04.2026

Frau Klug

01.04.2026

Herr Krakau

28.02.2026

Frau Kruse

26.04.2026

Herr Schulz

01.05.2026

Frau Schwarzbürger

14.04.2026

Herr Strübing

31.03.2026

Herr Stüven

02.03.2026

Frau Wieland

28.03.2026



Verdrehte Schlagertitel

In diesem Rätsel werden bekannte Schlagertexte und typische Songzeilen leicht verändert oder in neue sommerliche Form gebracht. Ihre Aufgabe ist es, den ursprünglichen Schlager oder die bekannte Zeile dahinter zu erkennen.

Sonnencreme aus Amsterdam. **Tulpen** aus Amsterdam.

Die **Ostsee** ist ein seltsames Spiel. Die _____ ist ein seltsames Spiel.

Ich will keine **Sonnenbrille**. Ich will keine _____.

Die Hände zum **Cocktail**. Die Hände zum _____.

Du kannst nicht immer **im Urlaub** sein. Du kannst nicht immer ____ sein.

Blau **glänzt das Meer**. Blau _____ der _____.

Sonnencreme lohnt sich nicht. _____ lohnt sich nicht.

Er hat ein knallrotes **Erdbeereis**. Er hat ein knallrotes _____.

Ganz Paris träumt vom Sommer. Ganz Paris träumt von der _____.

Liebe, Schokolade, Himmel, 17, blüht der Enzian, Liebeskummer, Gummiboot, Liebe

Impressum

Herausgeber

INTEGRA Seniorenpflegezentrum
Winsen-Luhe
Luhdorfer Straße 55 • 21423 Winsen (Luhe)
Tel.: 04171 / 79 00 - 0
Mail: winsen-luhe@integra-sw.de
Web: www.integra-seniorenimmobilien.de

Auflage:

225

Erscheinungsweise:

Viermal jährlich

Erscheinungstermin nächste Ausgabe (geplant):

September 2026

Träger

INTEGRA Seniorenpflegezentrum
Winsen-Luhe GmbH
Rolandsbrücke 4, 20095 Hamburg



Veranstaltungsvorschau

Juni

01.06. 16:30 Uhr **Matjes-Essen im Gasthaus Vossbur** (Treffen im Foyer)

03.06. 15:45 Uhr **Männerrunde** (im Restaurant)

04.06. 14:00 Uhr **Ausfahrt in den Luhepark** (Treffen im Foyer)

07.06. 10:00 Uhr **Erzählcafé** (im Restaurant)

12.06. 15:00 Uhr **SOMMERFEST**

17.06. 15:45 Uhr **Krimi-Café** (im Restaurant)

18.06. 16:00 Uhr **Gottesdienst** (im Restaurant)

21.06. 10:00 Uhr **Fantasiereise** (im Restaurant)

24.06. 15:45 Uhr **Kegeln** (im Restaurant)

25.06. 16:00 Uhr **Juke Box** (im Restaurant)

27.06. 15:45 Uhr **Plattdeutsche Runde** (im Restaurant)

29.06. 13:30 Uhr **Speiseplanbesprechung** (im Restaurant)

30.06. 10:30 Uhr **Gottesdienst** (im Restaurant)

Juli

02.07. 14:00 Uhr **Ausfahrt in die Stadt** (Treffen im Foyer)

05.07. 10:00 Uhr **Erzählcafé** (im Restaurant)

08.07. 15:45 Uhr **Männerrunde** (im Restaurant)

15.07. 14:00 Uhr **Ausfahrt Hofcafé Löscher** (Treffen im Foyer)

16.07. 16:00 Uhr **Gottesdienst** (im Restaurant)

19.07. 10:00 Uhr **Fantasiereise** (im Restaurant)

21.07. 10:30 Uhr **Gottesdienst** (im Restaurant)

22.07. 15:45 Uhr **Kegeln** (im Restaurant)

23.07. 16:00 Uhr **Juke Box** (im Restaurant)

29.07. 15:45 Uhr **Krimi-Café** (im Restaurant)

August

02.08. 10:00 Uhr **Erzählcafé** (im Restaurant)

06.08. 14:00 Uhr **Ausfahrt in den Luhepark** (Treffen im Foyer)

08.08. 15:45 Uhr **Plattdeutsche Runde** (im Restaurant)

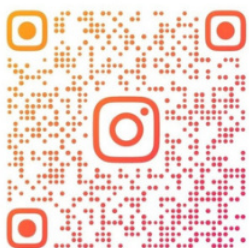
12.08. 15:45 Uhr **Männerrunde** (im Restaurant)

20.08. 16:00 Uhr **Gottesdienst** (im Restaurant)

25.08. 10:30 Uhr **Gottesdienst** (im Restaurant)

25.08. **Ausfahrt in die Heide**





@INTEGRA_WINSENLUHE

INTEGRA 